



Ergoldsbacher GROSSFALZZIEGEL XXI[®]



Naturrot



GROSSFLÄCHE



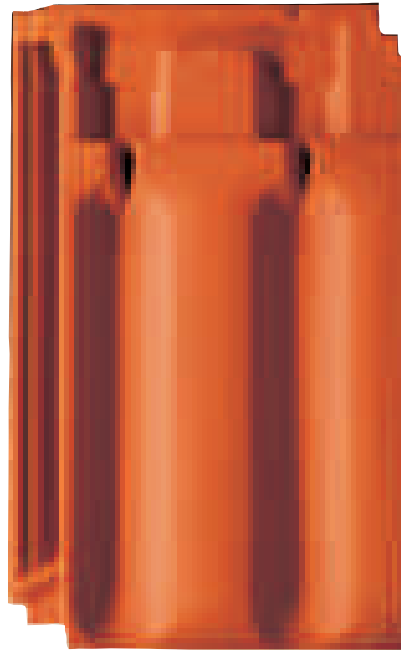
Technische Daten

ERLUS^e

Ergoldsbacher GROSSFALZZIEGEL XXL®

Technische Daten

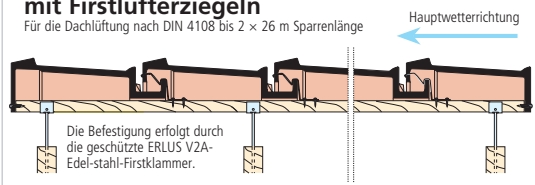
Größe:	ca. 29,5 x 46,5 cm
Decklänge:	ca. 37,7 – 39,7 cm
Deckbreite:	ca. 25,7 cm
Bedarf je m ² :	9,8–10,25 Stück Ø 10 Stück
Gewicht je Stück:	ca. 4,0 kg
Gewicht je m ² nach DIN 1055 einschl. Lattung:	ca. 0,55 kN/m ²
Realgewicht ohne Lattung:	ca. 40 kg/m ²
Paletteninhalt:	200 Stück
Palettengewicht:	ca. 870 kg



Technische Zeichnungen

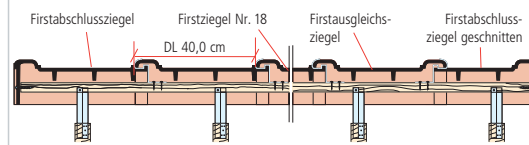
Der trocken verlegte First Nr. 19 mit Firstlüfterziegeln

Für die Dachlüftung nach DIN 4108 bis 2 x 26 m Sparrenlänge



Der trocken verlegte First Nr. 18 mit Firstziegeln

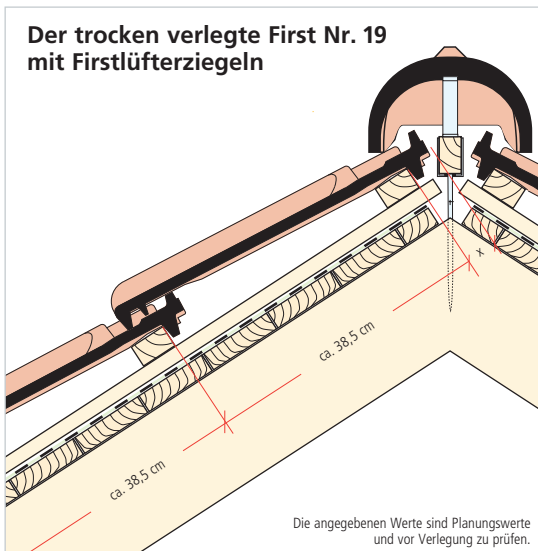
Für die vollkeramische Dachlüftung nach DIN 4108 bis 2 x 16 m Sparrenlänge



ERLUS Dachbegehungssystem – aus nichtrostendem Stahl/Aluminium geprüft nach DIN EN 516 – keine Stützlaten erforderlich –

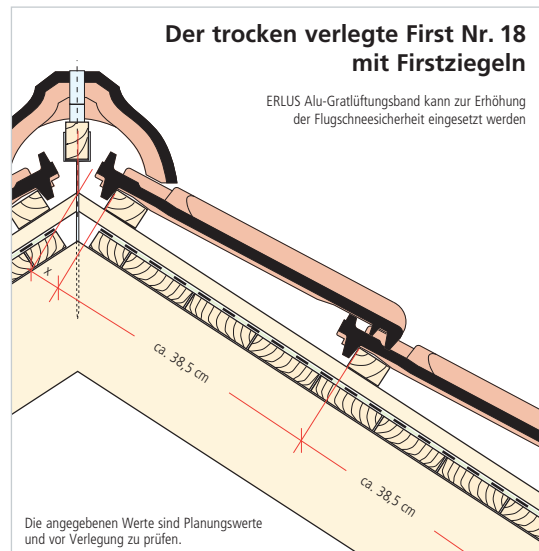
Verarbeitung nach DIN 18160-5		
Artikel	≤ 45°	> 45°
Tritflächen (Roste 46 cm)	jede Ziegelreihe	jede Ziegelreihe
Einzeltritt (Steigtritt)	jede Ziegelreihe	jede Ziegelreihe

Der trocken verlegte First Nr. 19 mit Firstlüfterziegeln



Der trocken verlegte First Nr. 18 mit Firstziegeln

ERLUS Alu-Gratlüftungsband kann zur Erhöhung der Flugschneesicherheit eingesetzt werden



Maßangaben für Ausführung mit Flächenziegel. Angaben in mm.

GROSSFALZZIEGEL XXL®	DN 10°	DN 15°	DN 20°	DN 25°	DN 30°	DN 35°	DN 40°	DN 45°	DN 50°	DN 55°	DN 60°
	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)
Firstziegel Nr.: 15	65	60	50	50	50	45	45	45	40	–	–
Firstziegel Nr.: 15 Lü	70	65	60	60	60	60	60	–	–	–	–
Firstziegel Nr.: 17	65	60	55	50	50	45	45	45	40	–	–
Firstziegel Nr.: 18	50	45	35	30	35	35	35	30	30	30	–
Firstziegel Nr.: 19 Lü	45	40	35	35	35	35	30	25	–	–	–
Firstziegel Nr.: 21	45	40	35	35	35	35	30	25	25	25	25

Ergoldsbacher GROSSFALZZIEGEL XXL®

Zuordnung von Zusatzmaßnahmen für den Ergoldsbacher Großfalzziegel XXL®¹⁾

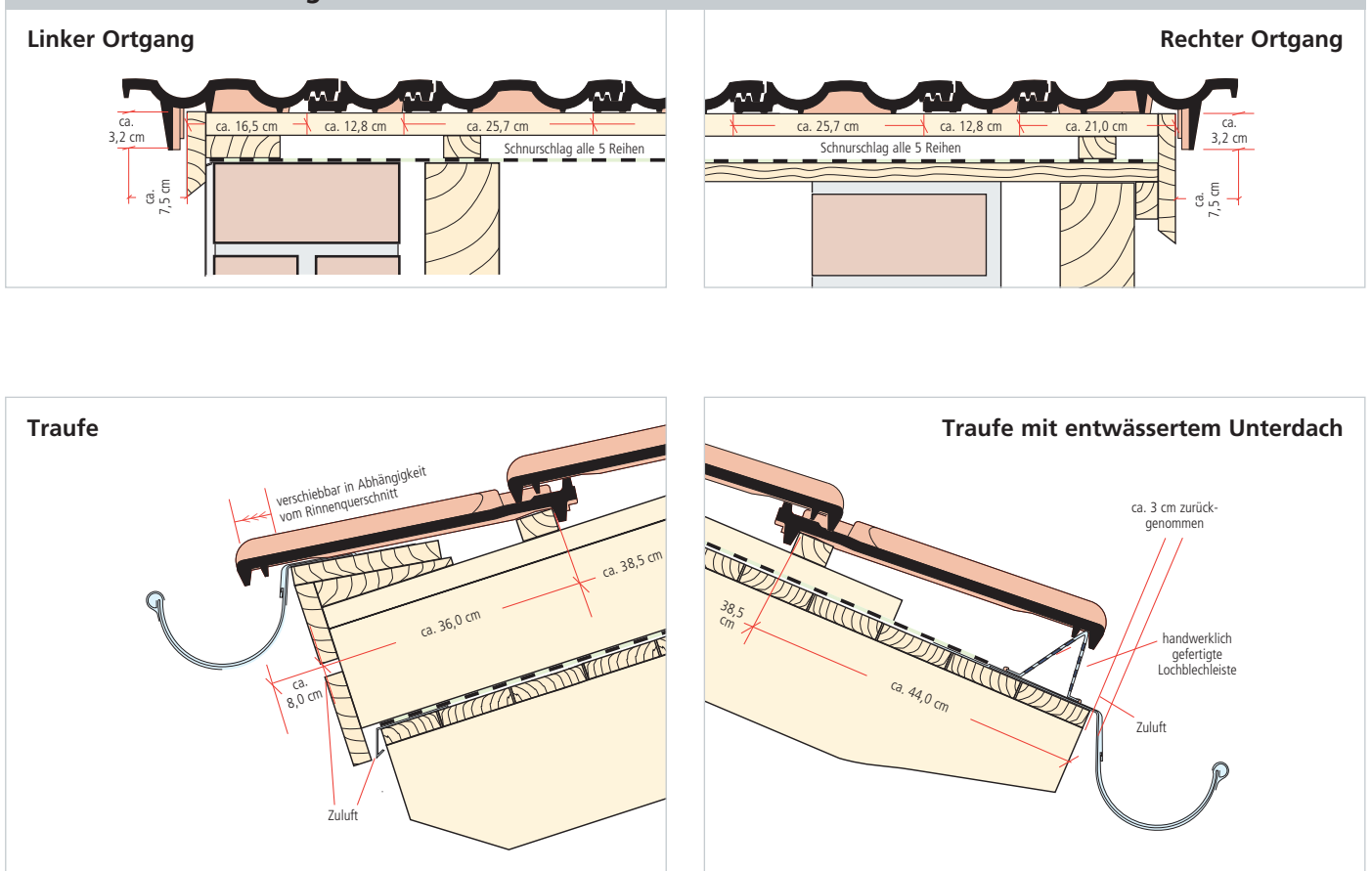
Regeldachneigung 22°, Mindestdachneigung 10°, entsprechend dem Stand der Technik (nach dem ZVDH-Merkblatt Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen und den Grundregeln des DDH)

Erhöhte Anforderungen durch			
Nutzung	■ des Dachgeschosses, insbesondere zu Wohnzwecken (Wohnnutzung stellt zwei erhöhte Anforderungen dar)	Konstruktion	<ul style="list-style-type: none"> ■ bei besonderen Dachformen (z. B. Schmetterlingsdächer) ■ bei großen Sparrenlängen (größer als beim normalen EFH) ■ bei stark gegliederten Dachformen (z. B. durch Kehlen, Gauben etc.)

Dachneigung	keine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	eine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	zwei weitere erhöhte Anforderungen ²⁾	drei weitere erhöhte Anforderungen ²⁾
≥ 22°	Klasse 6 3.3. Unterspannung (USB-A)	Klasse 6 3.3. Unterspannung (USB-A)	Klasse 5 2.4. überlappte/verfalzte Unterdeckung (UDB-A, USB-A)	Klasse 4 2.2. verschweißte/verklebte Unterdeckung 2.3. überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen 3.2. nahtgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)
von < 22° bis ≥ 18°	Klasse 4 2.2. verschweißte/verklebte Unterdeckung 2.3. überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen 3.2. nahtgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)	Klasse 4 2.2. verschweißte/verklebte Unterdeckung 2.3. überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen 3.2. nahtgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)
von < 28° bis ≥ 14°	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)	Klasse 3 ³⁾ 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A, USB-A)
von < 14° bis ≥ 10°	Klasse 2 1.2. regensicheres Unterdach	Klasse 2 1.2. regensicheres Unterdach	Klasse 1 1.1. wasserdichtes Unterdach	Klasse 1 1.1. wasserdichtes Unterdach

- 1) Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des Merkblattes Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen. Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen zuzuordnen.
- 2) Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Kapitel 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß 1.1.3 ergeben. Z.B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben.
- 3) Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder, Klebebänder, Dichtungsmassen, vorkonfektionierte Nahtsicherung u.a.) im Rahmen einer Schlagregenprüfung herstellereitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen.

Technische Zeichnungen



Lieferprogramm

 Standardziegel	 Ortgangziegel links	 Ortgangziegel rechts	 Doppelwulstziegel	 Halber Ziegel
 Lüftungziegel (Lüftungsquerschnitt 32 cm ²)	 Schneefangziegel (Stück/m ² abhängig von Dachneigung und Schneelast)	 Firstziegel Nr. 15	 Firstziegel Nr. 18	
 Firstlüfterziegel Nr. 19 Lü		 Alu-Sanlüfter Ø 125 mm (Lüftungsquerschnitt 122 cm ²)	 Alu-Antennenhaube	 Alu-Durchführungsziegel für Solaranlagen

081010SWA/pip/GROSSFALZZIEGELXXL/1

Nur zehn **Ergoldsbacher Großfalzziegel XXL®** decken einen ganzen Quadratmeter Dachfläche. Dabei bleibt der Großfalzziegel aufgrund einer Maße und seines Falzspieles als „Einhänder“ mit seinem Gewicht von ca. 4 kg schnell und leicht zu verlegen – im Verband wie in Reihe. Der Ergoldsbacher Großfalzziegel XXL® übertrifft wie alle Ergoldsbacher Tondachziegel die in der Dachziegelnorm DIN EN 1304 geforderten Güteeigenschaften. Zwei Verwirbelungskammern im Kopfbereich, besondere Konstruktion im Falzschiebebereich und Verlegbarkeit im Verband machen den Ergoldsbacher Großfalzziegel XXL® außergewöhnlich regeneintragssicher. Eine sichere, vollkeramische Lüfterfirstausbildung ohne Firstanschlussziegel oder andere Systemteile trägt zur Einsparung von Baukosten bei. Ergoldsbacher Dachziegel sind ein durch und durch natürlicher Baustoff. Die Natürlichkeit ist auch daran zu erkennen, dass sich die einzelnen Ziegel in Farbnuancen voneinander unterscheiden. Hergestellt aus dem bekanntermaßen frostsicheren Material haben Ergoldsbacher Dachziegel selbst in klimatisch ungünstigen Gebieten die Bewährungsprobe seit Jahrzehnten millionenfach bestens bestanden. Eine bessere Garantie gibt es nicht. Zusatzmaßnahmen zur Windsogsicherung sind generell gemäß der jeweils gültigen Regeln auszuführen. Die angegebenen Größen und Gewichte sind Normalwerte. Durch Wechsel im Rohmaterial und unterschiedliches Schwindverhalten sind Maßabweichungen nicht immer vermeidbar. Es ist deshalb zweckmäßig, vor der Verarbeitung der Ziegel an der Baustelle die Deckmaße zu prüfen. Punktuelle Druckstellen sowie gelegentliche Lädierungen sind produktions- und transportbedingt und beeinträchtigen nicht die Qualität der Dachziegel.

Außerdem sind lieferbar:

ERLUS Dachbegehungssystem aus Aluminium, pulverbeschichtet ·
ERLUS Schneefangsystem aus Aluminium, pulverbeschichtet ·
ERLUS Sanitärlüfter 125 mm aus Aluminium · Thermenadapter
aus Kunststoff · Firstklammern · Walmkappen u. v. a.
Fordern Sie unseren Prospekt Erloton® Systemzubehör an!

Modell- und Farbänderungen vorbehalten. Originalgetreue
Farbwiedergabe kann im Druck nicht garantiert werden.

Dieser Prospekt entspricht dem Stand August 2010.

Urheberrechtshinweis

© ERLUS AG 2010. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der ERLUS AG vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

ERLUS AG

Hauptverwaltung
Hauptstraße 106
D-84088 Neufahrn/NB
Telefon: 08773 18-0
Fax: 08773 18-113
info@erlus.com
www.erlus.com

ERLUS 